



SMTT-Info

Musikmäuse



Ein Anfang mit Musik für
Kleinkinder ab 18 Monaten
und ihre Mamas, Papas,
Omas, Opas ...



Die Lehrerin: Sonja Dullin
Beginn: ab 18 Monaten

MUSIK BEWEGT DEN MENSCHEN

Musik berührt den Körper, die Seele und den Geist. Schon in einem sehr frühen Stadium der Schwangerschaft reagiert das Kind auf akustische Reize und erwirbt dabei ein differenziertes Wahrnehmungsvermögen. Schritte, Geräusche, Stimmen und Klänge prägen das erste musikalische Erleben. Frühes Musizieren im Familienkreis weckt Neugier auf die Klangwelt. Klang und Bewegung bilden für das Kind eine Erlebniseinheit. Frühe Lautäußerungen werden spontan und lustvoll ganzkörperlich begleitet.



ZIELSETZUNG

So selbstverständlich wie das Kind sprechen lernt, so kann es auch seine musikalische Ausdrucksfähigkeit entfalten. Hierzu braucht es einen Erwachsenen, der es darin unterstützt und stärkt.

Vielen Eltern fehlt jedoch eine Auswahl an geeigneten, kindgerechten Versen, Fingerspielen, Knirchereitern und Liedern, die die Grundlagen schaffen für die musikalische Entwicklung des Kindes.

Die Eltern-Kind Gruppe bietet die Möglichkeit, in gemeinsamen Spielen Erfahrungen mit diesen Ausdrucksformen zu sammeln.

In den musikalischen Spielstunden wird der Erwachsene vielfältiges Material und dessen Gebrauch kennen lernen, um in seinem Umgang mit Sprache und Musik sicherer und freier zu werden. Dies schafft dann für zu Hause die Voraussetzung zu einem lebendigen und ungezwungenen Musizieren mit seinem Kind.





UNTERRICHTSSTRUKTUR

Die Stunde beginnt immer im Stuhlkreis. Nach dem Begrüßungslied und –spiel befassen wir uns mit Sprechversen in Form von Knireitern, Finger- und Handspielen. Das Spielen mit der Sprache ist ein wesentlicher Bestandteil der Spielstunden. Die Kinder befinden sich in der intensivsten Phase ihres Spracherwerbs. Sie können schon sehr viel verstehen, Gegenstände benennen und ihre Wünsche zum Ausdruck bringen. Kinder in diesem Alter lieben den spielerischen Umgang mit Sprache. Nicht nur das Hören der Worte, sondern auch die begleitende Mimik und Gestik bedeuten ihnen viel.

Lieder und Singspiele, die zur Bewegung einladen, folgen. Das Kind wird motiviert, Melodien und Teile ihm bekannter Lieder zu lallen und zu singen. Auch seine zunehmenden motorischen Fähigkeiten bewirken, dass es sich mit viel Spaß zur Musik bewegt. Weitere Unterrichtsinhalte sind das Improvisieren auf dem Orff'schen Instrumentarium. Klang- und Malgeschichten, sowie das Spielen mit Reifen, Tüchern, Bällen u. a. Materialien.

Das Kind kennt schon sehr viele Geräusche und Klänge und lernt diese zunehmend zu unterscheiden. Das Erzählen mit Geräuschen und Klängen knüpft an diese Fähigkeit des Kindes an und vertieft und differenziert dadurch seine Bereitschaft zum Hören.



Mit Kreis- und Tanzspielen klingt die Stunde aus und endet mit dem Abschlusslied.

Ein wesentlicher Aspekt im Stundenaufbau ist die Wiederholung. Den Eltern gibt sie die Möglichkeit des Lernens und den Kindern kommt sie in ihrem Bedürfnis des „Noch einmal“ entgegen.

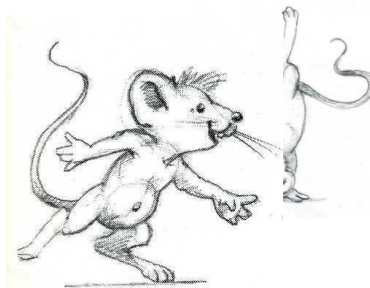
Haben wir ihr Interesse geweckt?

Anmeldung:

Über das Sekretariat der Musikschule. So frühzeitig wie möglich, um Wartezeiten zu vermeiden.

Schule für Musik, Theater und Tanz

Wolboldstr. 21
71063 Sindelfingen
Fon: 07031/94-652
Fax: 07031/94-738
Email: smtt@sindelfingen



Bitte geeignetes Schuhwerk mitbringen!!!

Möglich sind z.B. Turnschuhe (mit heller Sohle), Ballettschläppchen oder Socken mit voll gummierter Sohle. Stoppersocken und Hüttenschuhe sind ungeeignet, da zu rutschig!